

Von der Förderschule bis zum Abitur - ein Ding der (Un-) Möglichkeit?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 24. Januar 2020 15:46

Zitat von Lehramtsstudent

Als studierter Lehrer vertraue ich Kollegen aus der Förder- oder Hauptschule, dass sie mein Kind mit schulischen Problemen im Rahmen seiner Möglichkeiten optimal fordern und fördern.

oh nein, sei dir sicher, das tust du nicht. Bzw. geht es hier gar nicht vorrangig um ein Misstrauen den Lehrern ggü. Und es gibt ja nicht nur Lehrer unter den Eltern. Aber lass uns darüber reden, wenn es zur Debatte stehen sollte.

[@Berufsschule93](#), ich vermute, diejenigen, die vom Gymnasium runter müssen, fühlen sich ebenso als Versager*innen. Was hat dir denn dabei geholfen, dass du so entspannt über deine Schulzeit sprechen kannst?